

## [Betrügerischer Kauf von Ausrüstung für das Dovzhenko Film Studio aufgedeckt: Dovzhenko](#)

**03.10.2022**

Der ehemalige Chefsingenieur des Filmstudios Olexander Dovzhenko und der Direktor eines Privatunternehmens werden verdächtigt, beim Kauf von Fernsehgeräten über 4,4 Millionen Hrywnja veruntreut zu haben. Das Nationale Antikorruptionsbüro der Ukraine berichtet.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der ehemalige Chefsingenieur des Filmstudios Olexander Dovzhenko und der Direktor eines Privatunternehmens werden verdächtigt, beim Kauf von Fernsehgeräten über 4,4 Millionen Hrywnja veruntreut zu haben. Das Nationale Antikorruptionsbüro der Ukraine berichtet.

„Die Untersuchung ergab, dass das Filmstudio im November 2018 eine offene Ausschreibung für den Kauf von Fernseh- und audiovisueller Ausrüstung angekündigt hatte. Zuvor hatte jedoch der Geschäftsführer des privaten Unternehmens mit dem Chefsingenieur des staatlichen Unternehmens eine Zusammenarbeit vereinbart. Dies führte dazu, dass das Unternehmen die Ausschreibung gewann und einen Vertrag mit ihm abschloss, der keine Sanktionen für die nicht fristgerechte Lieferung der Ausrüstung vorsah“, so das Nationale Antikorruptionsbüro in einer Erklärung.

Es wird berichtet, dass die Filmstudioausrüstung gemäß den Ausschreibungsbedingungen bis Ende 2018 geliefert werden sollte, aber nicht geliefert wurde und der Chefsingenieur dem Management berichtete, dass alles im Zeitplan sei.

„Das staatliche Unternehmen bezahlte dann das private Unternehmen für die Ausrüstung, die es nicht erhalten hatte. Die tatsächliche Lieferung erfolgte erst im April 2019, aber nicht in vollem Umfang. Die Kosten für die nicht gelieferte und nicht bezahlte Ausrüstung belaufen sich auf mehr als 4,4 Millionen Hrywnja“, heißt es in der Erklärung.

Zuvor war berichtet worden, dass das Dovzhenko-Zentrum nicht liquidiert, sondern reorganisiert werden soll&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 240

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.